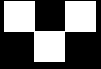


Kunstareal
München

Kunst
Kultur
Wissen



Zweites
Kunstareal-Fest

09. 10.
05.
2015

Begegnungen.
Das Kunstareal München
9. und 10. Mai 2015

Eintritt frei
www.kunstareal.de



BEGEGNUNGEN. DAS ZWEITE KUNSTAREAL-FEST

Liebe Besucherinnen und Besucher,

nach dem gelungenen ersten Kunstareal-Fest im Herbst 2013 mit über 50.000 Besuchern haben die Museen und Ausstellungshäuser, Hochschulen, Kultureinrichtungen und Galerien erneut ein spannendes Programm zusammengestellt, das sich dieses Mal über ein ganzes Wochenende erstreckt. Wir freuen uns besonders, dass auch das Anfang Mai eröffnete NS-Dokumentationszentrum mit interessanten und spannenden Programmpunkten beim zweiten Kunstareal-Fest mit dabei ist und auch die im Kunstareal ansässigen Galerien sich mit der Night Art anschließen.

Unter dem Motto „Begegnungen“ laden wir Sie ein, Orte des Wissens und der Kreativität zu entdecken, mitzugestalten und laufende Ausstellungen zu besuchen. Der Samstag entführt Sie in die Welt des Wissens, mit Führungen und Vorträgen in vielen Häusern. Der Sonntag bietet mit Workshops, Themen-Spaziergängen, Konzerten, Filmscreenings, Familienangeboten und Mitmachaktivitäten auf der gesperrten Gabelsbergerstraße ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Das Angebot wird in diesem Jahr zudem mit Führungen in Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, Türkisch und Deutscher Gebärdensprache ergänzt.

Im Namen aller Beteiligten möchte ich dem Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München danken, die an beiden Tagen freien Eintritt in die Museen und Ausstellungshäuser gewähren. Darüber hinaus gilt unser besonderer Dank dem großzügigen Engagement unserer Partner und Förderer, die das zweite Kunstareal-Fest ermöglichen. Danken möchte ich auch dem Förderkreis Kunstareal, der sich mit seinen dreizehn Freundeskreisen engagiert für das Kunstareal einsetzt. Das Fest ist seine Initiative und in diesem Jahr setzt sich der Förderkreis auch finanziell dafür ein. Das Kunstareal-Fest lebt vor allem von den attraktiven Angeboten in den Häusern und Institutionen. Allen Organisatoren und Mitwirkenden danke ich herzlich für ihr unermüdetes Engagement und ihre ausgezeichneten Programmbeiträge.

Wir wünschen Ihnen spannende Begegnungen mit Kunst, Kultur und Wissen und ein inspirierendes Wochenende beim zweiten Kunstareal-Fest,

Ihr Guido Redlich

Vorsitzender Förderkreis Kunstareal
Stiftungsrat der Stiftung Pinakothek der Moderne

Allianz 
ArtPrivat | Partner und Versicherer

AvD
Automobilclub
von Deutschland

DZ PRIVATBANK

Edith-Haberland-Wagner-Stiftung

grCONSULT

Süddeutsche Zeitung

ARTMUC






ego FM
endlich unter uns

ARTINVESTOR

Wir bedanken uns herzlich bei unserem Partner und Versicherer Allianz Art Privat, unseren Förderern Automobilclub von Deutschland e. V., DZ PRIVATBANK S.A., Edith-Haberland-Wagner-Stiftung, gr_consult sowie dem Förderkreis Kunstareal und dem Bezirksausschuss Maxvorstadt, außerdem bei unseren Medienpartnern Süddeutsche Zeitung, ARTMuc, egoFM und ARTINVESTOR. Für freien Eintritt in die Museen und Ausstellungshäuser danken wir dem Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München.



Zeichenerklärung

-  Info-Point Kunstareal-Fest. Am Sonntag, ab 9:30 Uhr
-  U-Bahn-Station
-  Trambahnhaltestellen der Linien 27 und 28
-  Bushaltestellen der Linien 100 und 154
-  Einbahnstraße

Mussen und Ausstellungshäuser

- 1 Alte Pinakothek**
Barer Straße 27, 80333 München
- 2 Geologisches Museum München**
Luisenstraße 37, 80333 München
- 3 Glyptothek**
Königsplatz 3, 80333 München
- 4 Kunstbau**
Luisenstraße 33, 80333 München
- 5 Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke**
Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München
- 6 Museum Brandhorst**
Theresienstraße 35a, 80333 München
- 7 Museum Reich der Kristalle**
Theresienstraße 41, 80333 München
- 8 Neue Pinakothek**
Barer Straße 29, 80799 München
- 9 NS-Dokumentationszentrum München**
Brienner Straße 34, 80333 München
- 10 Paläontologisches Museum München**
Richard-Wagner-Straße 10, 80333 München
- 11 Pinakothek der Moderne**
Barer Straße 40, 80333 München
- Sammlung Moderne Kunst**
Staatliche Graphische Sammlung München
Architekturmuseum der TU München
Die Neue Sammlung –
The International Design Museum Munich
Studiensaal / Staatl. Graphische Sammlung München:
Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München
- 12 Staatliche Antikensammlungen**
Königsplatz 1, 80333 München
- 13 Staatliches Museum Ägyptischer Kunst**
Gabelsbergerstraße 35, 80333 München
- 14 Städtische Galerie im Lenbachhaus**
Luisenstraße 33, 80333 München
- 15 Türkentor**
Türkenstraße 17, 80333 München

Kulturelle Einrichtungen

- 16 AkademieGalerie**
Zwischengeschoß der U-Bahn-Station Universität
(Ausgang Akademiestraße)
- 17 Amerika Haus München**
Karolinenplatz 3, 80333 München
- 18 Architekturgalerie München e. V.**
Türkenstraße 30, 80333 München
- 19 Benediktinerabtei und Stiftsbibliothek St. Bonifaz**
Karlstraße 34, 80333 München
- 20 DG Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst**
Türkenstraße 16, 80333 München
- 21 Doerner Institut**
Barer Straße 29, 80799 München
- 22 Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern / Landeskirchenamt**
Katharina-von-Bora-Straße 11-13, 80333 München
- 23 Kunstpavillon im Alten Botanischen Garten e. V.**
Sophienstraße 7a, 80333 München
- 24 Max Beckmann Archiv**
Barer Straße 29, 80799 München
- 25 Oskar von Miller Forum**
Oskar-von-Miller-Ring 25, 80333 München
- 26 St. Markus / Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde**
Gabelsbergerstraße 6, 80333 München
- 27 Zentralinstitut für Kunstgeschichte**
Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München

Hochschulen

- 28 Akademie der Bildenden Künste München**
Akademiestraße 2-4, 80799 München
- 29 Hochschule für Musik und Theater München**
Arcisstraße 12, 80333 München (Hauptgebäude)
Standort Luisenstraße 37a, 80333 München
- 30 HFF Hochschule für Fernsehen und Film**
Bernd-Eichinger-Platz 1, 80333 München
- 31 HM Hochschule für angewandte Wissenschaften München**
Karlstraße 6, 80333 München
- 32 LMU Ludwig-Maximilians-Universität**
Luisenstraße 37, 80333 München
Theresienstraße 37-41, 80333 München
- 33 TUM Technische Universität München**
Arcisstraße 19, 21, 80333 München
Barer Straße 21, 80333 München
Gabelsbergerstraße 39, 43, 45, 49, 80333 München
Richard-Wagner-Straße 18, 80333 München

ZWEITES KUNSTAREAL-FEST MÜNCHEN

**DAS PROGRAMM
AM SAMSTAG, DEN 09.05.2015**

PROGRAMM
AM SAMSTAG

09.
05.
2015

Einführung

Ganztägig
10:00 – 18:00 Uhr

Kunstareal

Das Kunstareal bekommt ein Begleitsystem

Der Designer Nitzan Cohen wurde mit der Gestaltung des Begleitsystems für das Kunstareal beauftragt und erstmals wird der Prototyp in der Pinakothek der Moderne zu sehen sein. Ausgangspunkt der Gestaltung war die von Thomas Mayfried entwickelte Corporate Identity mit dem schwarz-weißen Muster. Ab Herbst 2015 werden an über 20 Orten im Kunstareal Stelen und T-Elemente aus Corian die Besucher durch das Kunstareal leiten und begleiten.

Ausleihe einer Rekonstruktion aus der Glyptothek

Ganztägig
10:00 – 18:00 Uhr

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke

Lebendige Antike: Das Sprangen

Mode für Bogenschützen im antiken Griechenland

Ab Ende April 2015 ist die Sprang-Rekonstruktion des Bogenschützen aus dem Westgiebel des Aphaiatempels von Ägina im Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke zu sehen. Seine Hose wurde in einer zweilagigen Sprangarbeit hergestellt. Dank einer Art Trikotbindung sind Sprangstoffe elastisch und dehnbar.

10

Offene Werkstatt

10:00 – 12:00 Uhr
(und 14:00 – 16:00 Uhr)

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke

Experimente mit der Muster-Matrix

Installation zur Ad-hoc-Simulation von Webmustern

Ellen Harlizius-Klück, Alex McLean und Dave Griffiths präsentieren ihre Experimente aus dem Projekt „Weaving Codes – Coding Weaves“. Es geht um einfache Möglichkeiten, die Veränderung von Mustern beim Weben in Abhängigkeit von Farbe und Webstruktur zu simulieren und zu manipulieren.

Treffpunkt: Im Lichthof Nord des Museums

11

Konzert

11:00 Uhr

Hochschule für Musik und Theater München

Matinée

Tubaklasse Prof. Josef Steinböck

Studierende der Tubaklasse Prof. Josef Steinböck musizieren unterschiedliche Werke aus dem Repertoire dieses Blechblasinstruments.

Treffpunkt: Kleiner Konzertsaal der Hochschule

Führung 11:00 Uhr	Weiß als Ideal und Erscheinung – Cy Twombly und die Antike Führung mit Dr. Angelika Burger
Museum Brandhorst	Nach dem Motto „to feel all things in all ways“ lässt sich der amerikanische Künstler Cy Twombly auch von der Antike inspirieren. In seinen in Weiß gehüllten, aus einfachen Alltagsgegenständen geformten Skulpturen berührt Twombly in unpräziser Weise unmittelbar und poetisch zugleich Formen und Gestalten ferner Epochen. Die Führung beginnt im Museum Brandhorst und setzt sich in der Glyptothek fort: Dort erleben die Teilnehmer das Weiß des Marmors antiker Skulpturen und erfahren, inwiefern dieses Schönheitsideal der einstigen Polychromie von Architektur und Gestalten entgegensteht.
Begrenzte Teilnehmerzahl (20), Anmeldung am Info-Point	
	Treffpunkt: Im Foyer des Museum Brandhorst

Diskussion 11:00 Uhr	Bürgergutachten Kunstareal Evaluierungsveranstaltung
Amerikahaus	2013 hat die Landeshauptstadt München erstmals ein Bürgergutachten durchgeführt. 100 im Zufallsverfahren ausgewählte Bürgerinnen und Bürger haben in einem zweiwöchigen Prozess Empfehlungen für die weitere Entwicklung des Kunstareals erarbeitet.
	Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für den Prozess der Weiterentwicklung des Kunstareals interessieren.

Vortrag mit Lesung 11:00 Uhr	Genieße den Tag Harfnerlieder im Alten Ägypten
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Zum Bild des blinden Harfners gesellt sich in der ansonst ganz auf die jenseitige Existenz hin konzipierten Grabdekoration erstaunlicherweise ein Text, der die Freuden und Genüsse im diesseitigen Leben preist.
	Treffpunkt: Im Auditorium des Museums

12

Vortrag 12:00 Uhr	Könige, Kastraten und Kamele Ägypten in der Oper
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Seit der Wiederentdeckung der Antike steht Ägypten für Mysterien und Luxus – und bietet schon seit dem frühen Barock, am Hof des Sonnenkönigs Ludwig XIV., Stoff für musikalische Inszenierungen. Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die Welt der Oper und entdecken Sie die Vielfalt der Interpretationen des Alten Ägyptens auf der Bühne.
	Treffpunkt: Im Auditorium des Museums

Führung 12:30– 13:45 Uhr	Das Gewand: Seine Symbolik und Funktion in der Kunst Führung mit Tamara Eisenhut
Alte Pinakothek	Zuerst erläutert Tamara Eisenhut in der Alten Pinakothek Symbolik und Funktion des Gewandes in Mariendarstellungen des 14. bis 16. Jahrhunderts. Danach erfahren die Teilnehmer im Museum für Abgüsse in der Sonderausstellung „Textile Matrix“, inwiefern die Symbolik und Funktion des Gewandes in der Kunst der Antike eine andere war und auch in der zeitgenössischen Kunst noch eine Rolle spielt.
Begrenzte Teilnehmerzahl (20), Anmeldung am Info-Point	
	Treffpunkt: Im Foyer der Alten Pinakothek

13

Vortrag 13:00 Uhr	Klappern gehört zum Handwerk Eine Neuerwerbung des Museums
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Im Kult der Himmelsgöttin Hathor wurden Sistrum und Klappern zur Begleitung der rituellen Gesänge eingesetzt.
	Treffpunkt: Im Auditorium des Museums

Führung 13:30– 14:30 Uhr	Im Anfang war das Ornament „East meets West“ Führung mit Sibylle Thebe
Pinakothek der Moderne	Die Führung verdeutlicht die Verbindungen orientalischer Ornamentik und westeuropäischer Abstraktion. Zeichen und Ornament im Bild erweisen sich als Raum der Begegnung der Kulturen; Kunst als Verständnisraum, in dem über die Dynamik der Avantgarde und über ästhetische Utopien nachgedacht werden kann.
Begrenzte Teilnehmerzahl (20), Anmeldung am Info-Point	
	Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

14

Führung 14:00 Uhr	Die Hochschule im Kunstareal Führung mit Prof. Andreas Meck
Die Hochschule München	Der 1954 bis 1956 von den Architekten Adolf Seifert, Franz Ruf und Rolf ter Haerst gebaute Gebäudekomplex an der Karlstraße 6 gehört zu einem der qualitativsten Hochschulgebäude Münchens. Als einzigartiges Zeitzeugnis wurde er bereits vor Jahren unter Denkmalschutz gestellt. Besonders hervorzuheben sind der zentrale Lichthof und die atmosphärisch beeindruckende Aula.
	Treffpunkt: Am Haupteingang der Hochschule (Karlstraße 6)

Vorführung 14:00 – 17:00 Uhr	Die Technik des Sprangens Praktische Vorführung mit Dagmar Drinkler
Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke	Das „Sprangen“ – der Begriff kommt aus dem Schwedischen – ist dem Flechten ähnlich. Kleidungsstücke aus Sprang wurden seit prähistorischer Zeit fast weltweit angefertigt. Darstellungen dieser einfachen textilen Arbeitstechnik samt zugehörigem Gerät finden sich z. B. auf antiken griechischen Vasen. Die Hose des Bogenschützen aus dem Westgiebel des Aphaiatempels von Ägina wurde in einer zweilagigen Sprangarbeit hergestellt. Erst mit der Industrialisierung der Textilproduktion am Anfang des 19. Jahrhunderts geriet das Sprangen als Textiltechnik in Vergessenheit. Dagmar Drinkler, Textilrestauratorin im Bayerischen Nationalmuseum, arbeitet am Sprangrahmen und zeigt die Mustervielfalt dieser Technik.
	Treffpunkt: Im Lichthof Süd des Museums

Vortrag 14:00 Uhr	Nur ein Rohr mit Löchern? Die Flöte im Alten Ägypten
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Die Flöte ist uns aus dem Alten Ägypten von der Prädynastischen bis in die Koptische Zeit als Instrument überliefert. Archäologische, literarische und bildliche Quellen überliefern uns hierbei nicht nur den Aufbau des Instruments, sondern auch einen guten Überblick über den Gebrauch.
	Treffpunkt: Im Auditorium des Museums

Offene Werkstatt 14:00 – 16:00 Uhr	Experimente mit der Muster-Matrix Installation zur Ad-hoc-Simulation von Webmustern
Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 7 (10:00 Uhr)

Screening 14:30 – 17:30 Uhr	Die Böhms: Architektur einer Familie / DOK.fest München Dokumentarfilm. Screening und Filmgespräch
HFF Hochschule für Fernsehen und Film, DOK.forum München	Gottfried Böhm gilt als wichtigster Architekt Deutschlands. Als Sohn eines Kirchenbauers ist er Patriarch einer Architekten-dynastie, zu der inzwischen seine Söhne Stephan, Peter und Paul gehören. Über zwei Jahre hinweg hat der junge Filmmacher Maurizius Staerkle-Drux die Arbeit und das Leben der Böhms begleitet und dabei ebenso anrührende Szenen wie auch konfliktgeladene Momente filmen können. Im Anschluss Filmgespräch mit Prof. Dr.-Ing. Peter C. Slansky (HFF), Regisseur Maurizius Staerkle-Drux, Kameramann Raphael Beinder und Peter Böhm. Eine Veranstaltung der HFF Hochschule für Fernsehen und Film und des DOK.fest München. Weitere Infos: www.dokfest-muenchen.de
Begrenzte Plätze	Treffpunkt: Im Audimaxx der HFF

15

Führung 15:00 Uhr	Wissenschaftliche Dialogführung (Teil 1) Führung mit Dr. Angelika Nollert und Dr. Florian Knauß
Pinakothek der Moderne	Antike Kunst trifft Design: Ein amerikanisches Babyphon in Kopfform tritt in Dialog mit römischen Portraitbüsten, poppige Rollschuhe der späten 1970er Jahre treffen auf Sportszenen griechischer Vasenmalerei. Und – vice versa: Eine 2.500 Jahre alte Amphore findet sich plötzlich zwischen Alltagsdingen des Art déco- und Streamline-Design. Die Direktorin der Neuen Sammlung, Dr. Angelika Nollert, und der Direktor der Staatlichen Antikensammlung und Glyptothek, Dr. Florian Knauß, sprechen über ungewohnte Begegnungen zwischen Objekten aus verschiedenen Kulturen und Zeiten. Teil 2: Siehe Seite 12 (16:00 Uhr)
	Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

Vortrag mit Lesung 15:00 Uhr	Der Granatapfelbaum spricht Altägyptische Liebeslieder
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Zu den schönsten Texten der altägyptischen Literatur zählen die Liebeslieder mit ihren mannigfachen erotischen Anspielungen aus der Tier- und Pflanzenwelt.
	Treffpunkt: Im Auditorium des Museums

Konzert & Kunstdialog 15:30 Uhr	Das Ewige im Jetzt Kunst – Theologie – Musik
St. Markus Kirche	Kunstgeschichte und Theologie begegnen sich in der Pinakothek der Moderne. Aus dieser Begegnung entsteht ein kreativer Dialog, in den auch das Publikum einbezogen wird.
16:00 Uhr	Vor dem Gespräch gibt es eine halbstündige musikalische Interpretation zum Thema in der benachbarten Markuskirche. Mit Martina Rogler, Evangelische Studentengemeinde und Angela Opel. Musik: Gerd Kötter, Orgel
Pinakothek der Moderne	Treffpunkt: 15:30 Uhr in der St. Markus Kirche 16:00 Uhr in der Pinakothek der Moderne

Führung 15:30 Uhr	Maria begegnen – zur Muttergottes in der Renaissance Führung mit Simone Ebert
Alte Pinakothek	Die Heilige Maria begegnet uns in der Malerei der italienischen Renaissance in verschiedener Gestalt. Während der Maler Filippo Lippi die Muttergottes als zierliche Benediktinerin wiedergibt, betont Leonardo da Vinci – ganz dem Florentiner Ideal entsprechend – ihre verführerische Schönheit. Pietro Perugino hingegen führt sie uns als weltliche Gelehrte ohne Heiligenschein vor Augen und Domenico Ghirlandaio lässt sie schließlich als apokalyptisches Weib am Himmel erscheinen.
Begrenzte Teilnehmerzahl (20), Anmeldung am Info-Point	Treffpunkt: Im Foyer der Alten Pinakothek

16

Führung
16:00 Uhr

Wissenschaftliche Dialogführung (Teil 2)

Im zweiten Teil der Führung setzen der Direktor der Staatlichen Antikensammlung und Glyptothek, Dr. Florian Knauß, und die Direktorin der Neuen Sammlung, Dr. Angelika Nollert, ihr Gespräch über ungewohnte Begegnungen zwischen Objekten aus verschiedenen Kulturen und Zeiten in der Glyptothek fort.
Teil 1: Siehe Seite 11 (15:00 Uhr)

Treffpunkt: Im Römersaal (Saal XI) der Glyptothek

Vortrag
16:00 Uhr

Harems und Huris, Mumien und Melodien
Ägypten im Notendruck des frühen 20. Jahrhunderts

**Staatliches Museum
Ägyptischer Kunst**

Schon vor der Zeit des Radios, der Schallplatten, Kassetten, CDs und MP3-Player gehörte Musik ins Wohnzimmer. Dafür sorgten billige Notendrucke, die jeder am heimischen Klavier spielen konnte. Diese Industrie fand besonders Anfang des 20. Jahrhunderts einen Aufschwung, wo Varieté-Theater und Revuen Lieder über das exotische Ägypten mit mitreißenden Melodien und oft witzigen Texten bis in die Wohnzimmer verbreiteten.

Treffpunkt: Im Auditorium des Museums

17

Musikperformance
17:00 – 18:00 Uhr

Live Coding
Weaving Session

**Museum für Abgüsse
Klassischer Bildwerke**

Live Coding ist eine Form der Erzeugung elektronischer Musik am Computer, bei der der Programmiercode für das Publikum sichtbar ist. Jede Änderung des Codes und damit der Musik während der Performance kann beobachtet werden. Alex McLean und Dave Griffiths benutzen je andere, selbst entwickelte Codes und treten gemeinsam unter dem Namen slub auf.

Treffpunkt: Im Lichthof Nord des Museums

Screening
17:00 Uhr

Filmschulfestival-Special
Close up Tunesien

**HFF Hochschule für
Fernsehen und Film**

Begrenzte
Plätze

HFF-Studenten (Bereich Fernsehjournalismus) reisten nach Tunis und Studierende der ISAMM Tunis nach München. Die HFF zeigt eine Auswahl der Ergebnisse dieses filmischen Austauschprojekts. Die Filmemacher werden im Gespräch über ihre Erfahrungen berichten.

Treffpunkt: Im Kino 1 der HFF

19

Konzert
19:00 – 21:00 Uhr

Musica Mathematica
Ornamente und Musik, Mathematik hören und Texturen.

**Hochschule für Musik
und Theater München**

PC-Beschwörung – Sebastian Loh: Live-Computermusik mit Gesten-Steuerung mit beiden Händen, Klangsteuerung und Raumklang-Bewegung (8-kanalig), Art Lecture mit Publikumsbeteiligung.

17 Arabesken, Vom Klang der Zahlen und Processing No.3 – Jörg Schäffer: Live-Grafik-Projektionen, Elektronische Musik, Klavier (Jörg Schäffer) und Geige (Randolf Pirkmayer). Anschließend: Art Lecture mit Publikumsbeteiligung.
Ausführliches Programm unter: www.echtzeithalle.de

Treffpunkt: Im Carl Orff Auditorium (1. OG) der Hochschule, Standort Luisenstraße 37a

Konzert
19:00 Uhr

Mohamed Askari
Arabische Flötenmusik im altägyptischen Ambiente

**Staatliches Museum
Ägyptischer Kunst**

Nachts im Museum: Die unterirdischen Räume des neuen Museums entwickeln im Zusammenspiel von Beleuchtung, Architektur und altägyptischer Kunst eine ganz besondere Atmosphäre, die durch das Flötenspiel von Mohamed Askari verdichtet wird. Der in Luxor geborene Mohamed Askari vermittelt als Musiker, Komponist und Musikpädagoge die klassische Musik seiner ägyptischen Heimat.

Im Rahmen der
Langen Nacht der
Musik 2015

Eintrittskarte
erforderlich

Treffpunkt: Im Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst

20

Konzert
20:00 Uhr

Das Lied der toten Dichter
Kunstlied, Chanson, Song, Minimal Music und andere

**Hochschule für Musik
und Theater München**

Studierende der Kompositionsklasse für Film und Medien Professor Gerd Baumann schreiben Lieder in den verschiedensten Genres und auf unterschiedlichste Texte, die an dem Abend uraufgeführt werden.
In weiteren Sälen der Hochschule gibt es teils parallel, teils anschließend, zusätzliche kammermusikalische Angebote.
Weitere Infos unter: www.musikhochschule-muenchen.de

Im Rahmen der
Langen Nacht der
Musik 2015

Eintrittskarte
erforderlich

Treffpunkt: In der Hochschule, Hauptgebäude

Verleihung
20:00 Uhr

Dokumentarfilmmusik-Preis / DOK.fest München
Verleihung mit Empfang und Screening

HFF Hochschule für Fernsehen und Film, DOK.forum München
Die feierliche Verleihung des Deutschen Dokumentarfilmmusik-Preises 2015 mit Empfang und Screening des Preisträgerfilms „Above and below“.
Weitere Infos: www.dokfest-muenchen.de

Begrenzte Plätze
Treffpunkt: Im Audimax der HFF

Screening
20:30 Uhr

DOK.fest Filmschulfestival, HEAD Genf
Do you know akane okai? Muchachas

HFF Hochschule für Fernsehen und Film, DOK.fest München
Zwei Filme aus sehr unterschiedlichen Kulturen, einmal die Höflichkeit der Japaner und ihr beständiger Wunsch zu helfen und das andere Mal mexikanische Frauen, die fast unsichtbar in Haushalten leben – obwohl, so unähnlich sind sich die beiden wahrscheinlich dann doch gar nicht.
Weitere Infos: www.dokfest-muenchen.de

Begrenzte Plätze
Treffpunkt: Im Kino 1 der HFF

Installation
ca. 20:30 Uhr
nach Sonnenuntergang

Multimediale Installation
Von mayer+empl und Genelabo

HFF Hochschule für Fernsehen und Film, DOK.fest München
Die Multimediakünstler Martin Mayer und Quirin Empl erfassen in ihren raumgreifenden Installationen Orte mittels Videomapping. Das Duo arbeitet in der HFF mit dem Projektionskünstler Michael „Gene“ Aichner, alias Genelabo, zusammen. Gemeinsam schaffen sie eine großflächige Installation, die eindrucksvoll die Wände und Treppen des Foyers der HFF überzieht.

Begrenzte Plätze
Treffpunkt: Im Foyer der Hochschule



BEGEGNUNGEN.
DAS ZWEITE KUNSTAREAL-FEST

Night Art / Münchner Galerien
Am Samstag, 09. 05. 2015
18:00 – 21:00 Uhr

Seit 5 Jahren findet im Mai die „Night Art“ statt, die zweite Veranstaltung der Initiative Münchner Galerien zeitgenössischer Kunst neben der „Open Art“ im September. Die teilnehmenden Galerien haben an diesem Termin verlängerte Öffnungszeiten und bieten ein vielfältiges Programm mit zahlreichen Sonderveranstaltungen wie Lesungen, Künstlergespräche, Performances, Musik und vielem mehr.

Weitere Infos unter: www.night-art-munich.de

Sa 9. Mai 15

DIE LANGE NACHT DER MUSIK

www.muenchner.de

Münchner Veranstaltungsorte laden ein zu: Rock · Pop · Klassik
Latin · Funk · Soul · Jazz · Schlager · Tanz · Blues · Swing · Indie
15 € inkl. MVG-Shuttlebusse bei den Spielstätten · VVK auch bei München Ticket

**PROGRAMM DER MÜNCHNER GALERIEN
AM SAMSTAG, 09. 05. 2015**

Barbara Gross GalerieTheresienstraße 56, Hof 1
11:00 – 18:00 Uhr**Female Views on Russia**

Videokunst aus Russland

DavisKlemmGalleryGabelsbergerstraße 11
11:00 – 18:00 Uhr**eyes only**Schellingstraße 48
11:00 – 21:00 Uhr**Lesley Heller Gallery**

New York featuring Cordy Ryman

Françoise HeitschAmalienstraße 19
12:00 – 18:00 Uhr**Christina Calbari, Suspended****Galerie an der Pinakothek
der Moderne –Barbara Ruetz**Gabelsbergerstraße 7
11:00 – 18:00 Uhr**Susanne Zuehlke Malerei und
Reiner Seliger Skulpturen****Galerie Biedermann**Barerstraße 4
11:00 – 18:00 Uhr**Johannes Wende**

Kabinettstücke

Galerie Christa BurgerTheresienstr 1
11:00 – 21:00 Uhr**Gebilde mit Malerei von Sophia Schama**Einführung in die Ausstellung durch
Rüdiger Heise**Galerie Christian Pixis**Kurfürstenstraße 7
11:00 – 18:00 Uhr**Michael Deistler (Hamburg)**

Malerei und Zeichnungen

Galerie Esther DonatzAmalienstraße 4, Mgb
11:00 – 18:00 Uhr**Nadja Verena Marcin**01111010 01100101 01110010 01101111
01100111 01110010 01100001 01110110
01101001 01110100 01111001
Kuratiert von Jürgen Dehm**Galerie f 5,6**Ludwigstraße 7
12:00 – 21:00 Uhr**Lothar Wolleh**

Das Konzil

Galerie Florian TramplerOskar-von-Miller-Ring 29-31, Rgb.
11:00 – 21:00 Uhr**Es geht nicht um gelb ...**Arbeiten von Edgar Diel, Ivo Ringe,
Thomas Weil**Galerie Karin Sachs**Augustenstraße 4
14:00 – 21:00 Uhr**Jochen Flinzer**

Frühjahrskollektion

Galerie Klaus LeaTürkenstraße 96, Hof
11:00 – 18:00 Uhr**Hans Poppel**

Arbeiten auf Papier

Galerie Klüser 2Türkenstraße 23
11:00 – 18:00 Uhr**Natalia Załuska**

Reduktion im Aufbruch

Galerie Renate BenderTürkenstraße 11
11:00 – 21:00 Uhr**Black & White II**Douglas Allsop, Inge Dick , Jus Juchtmans,
Marcello Morandini, Nadine Poulain,
Ludwig Wilding, Susan York u. a.
Sonderprogramm: Künstlergespräch
mit Nadine Poulain um 14 Uhr**Galerie Rüdiger Schöttle**Amalienstraße 41
11:00 – 18:00 Uhr**Stephan Balkenhol und Thomas Ruff****Galerie Sabine Knust**Ludwigstraße 7
11:00 – 18:00 Uhr**Benjamin Katz****Galerie Spektrum**Theresienstraße 46
11:00 – 21:00 Uhr**Marianne Schliwinski**Jenseits der Bücherwand
(Finissage)**Galerie Thomas Modern**Türkenstraße 16
10:00 – 21:00 Uhr**Marc Quinn**

Frozen Garden

Galerie van de Loo ProjekteGabelsbergerstraße 19
12:00 – 21:00 Uhr**Alfred Kremer (1895 – 1965) Im Kontext**mit Hans Matthäus Bachmayer, Maryan,
Michel Nedjar und Helmut Rieger**Galerie Wittenbrink**Türkenstrasse 16
10:00 – 18:00 Uhr**Koen Vermeule**

Wanderlust

**Karin Wimmer
contemporary art**Amalienstraße 14
11:00 – 18:00 Uhr**Karen Irmer****Knust x Kunz +**Theresienstraße 48
11:00 – 18:00 Uhr**Dennis Koch****Micheko Galerie**Theresienstraße 18
12:00 – 21:00 Uhr**Neo Japan**junge japanische Kunst
vom Rand der Szene**Stefan Vogdt /
Galerie der Moderne**Kurfürstenstraße 5
10:30 – 21:00 Uhr**Petri Niemelä – Malerei****super+ Centercourt Gallery**Adalbertstraße 44
11:00 – 18:00 Uhr**Silvester Stöger****Walter Storms Galerie**Schellingstraße 48
11:00 – 21:00 Uhr**Alf Lechner**

ZWEITES KUNSTAREAL-FEST MÜNCHEN

**DAS PROGRAMM
AM SONNTAG, DEN 10.05.2015**

PROGRAMM
AM SONNTAG

10.
05.
2015

Familienprogramm

Ganztägig
10:00 – 18:00 Uhr

Gabelsbergerstraße

Alarm! – Bitte treten Sie von dem Bild zurück

Oder: Von langer Hand gemalt

Das Kinderforum van de Loo, in der Schellingstraße 69, blickt inzwischen auf 43 Jahre künstlerischer Arbeit mit Kindern zurück. Viele der Techniken, Aktionen und Ideen, die in der intensiven Arbeit mit Kindern entwickelt wurden, lassen auch das Kind im Erwachsenen wieder aufblitzen. So können sie sich, Kind oder Kindgebliebene an unserem Stand in der Malerei erproben. Aber Vorsicht: Wir befinden uns im Kunstareal; hier gilt es, genügend Abstand zu den Meisterwerken einzuhalten! Deshalb sind unsere Pinsel fast zwei Meter lang, was die Sache nicht einfacher macht, dafür lustiger ist, und expressivere Ergebnisse verspricht! Wer nicht selbst zu unseren Langpinseln greifen mag, darf sich gerne als Modell versuchen. In jedem Fall bringt man so ein Bild vom Museumsspaziergang mit nach Hause – und das passiert auch nicht alle Tage!

Expertenrat

Ganztägig
10:00 – 18:00 Uhr

**Museum Brandhorst,
Pinakothek der Moderne**

pi.lot-Projekt

Junge Kunstexperten geben Auskunft zu ausgewählten Werken

In einem einwöchigen Spezialseminar haben die Jugendlichen unter Anleitung von Künstlern, Designern und Kunsthistorikern Hintergründe und Zusammenhänge der modernen Kunst und des Designs kennengelernt und sich zu Museumsführern in der Pinakothek der Moderne und im Museum Brandhorst ausbilden lassen. Üblicherweise geben die Piloten jeweils am letzten Sonntag im Monat Auskunft zu ihren Lieblingsexponaten und freuen sich auf den Dialog mit den Besuchern.

Treffpunkt: Vor Exponaten im Museum Brandhorst
und in der Pinakothek der Moderne

Info- u. Verkaufsstände

Ganztägig
10:00 – 16:00 Uhr

**Paläontologisches
Museum München**

Der Förderverein informiert

An Info- und Verkaufsständen können sich die Besucher über die Staatssammlung, ihre Fördervereine sowie erdgeschichtliche Themen informieren. Zudem besteht die Möglichkeit, paläontologisch / geologische Broschüren und Fossilien (aus den selbstgesammelten und -präparierten Beständen der Fördervereine) zu erstehen.

Performance

Ganztägig
10:00 – 18:00 Uhr

Kunstareal
(Beginn in der
Pinakothek der Moderne)

To get there

Mode und Kunst als soziale Auseinandersetzung des Individuums mit sich verändernden Situationen: Menschen unterschiedlicher Kulturen bewegen sich in Gewändern, die sie im kreativen Austausch mit einem Designer, einer Künstlerin und einer Regisseurin geschaffen haben, in einer speziellen Choreografie durch das Kunstareal und bilden Tableaux vivants. Der Walking Act macht das freiwillige und unfreiwillige „Untwegs-Sein“ in einer Welt massenhafter Migrationsbewegungen und die positiven Synergien gemeinsamen Handelns künstlerisch erlebbar.

Kinderprogramm Ganztägig 10:00 – 18:00 Uhr	Musikalische Spurensuche – Museumsquiz Quiz für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Begib Dich im Museum mit unserem Quiz auf die Suche nach Musik und Musikinstrumenten im Alten Ägypten!
	Treffpunkt: Im Foyer des Museums

Filmset Ganztägig 10:00 – 18:00 Uhr	Und Action! Interaktives Filmset auf der Gabelsbergerstraße
HFF Hochschule für Fernsehen und Film	Nach dem großen Erfolg beim ersten Kunstareal-Fest laden Studierende der HFF dieses Jahr erneut die Besucher des Kunstareals ein, einen Blick hinter die Kamera zu werfen und vor der Kamera in Aktion zu treten. So werden die Besucher selbst zu Schauspielern ihres eigenen Films und das Kunstareal zur Kulisse für ganz unterschiedliche Arten von Filmen.
	Treffpunkt: Gabelsbergerstraße

Performance 11:00 – 15:00 Uhr jeweils zur vollen Stunde	Aufschlag Double Drums Das preisgekrönte Münchner Perkussion-Duo Double Drums macht Musik und Rhythmus auf allen möglichen und unmöglichen Gegenständen des Alltagslebens. Nichts ist vor ihren Trommelstöcken sicher. Wenn man sich dem faszinierenden Sog hingibt, den die Double Drums entfesseln, wird schnell klar, warum Schlagwerk schon im Alten Ägypten viele (religiöse) Riten begleitete...
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Treffpunkt: An der Freitreppe im Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst

Familienfest Ganztägig 11:00 – 17:00 Uhr	Im Reich der Kristalle Großes Familienfest
Museum Reich der Kristalle	Mit vielen Aktionen für Kinder, wie z. B. Kristalle basteln, Kieselsteine bemalen, Porzellan-Sparschweine bemalen und brennen, Gesteine unter dem Mikroskop betrachten und bei gutem Wetter Felsenmalerei und Edelsteinsuche. Kinderführungen wie „Der künstliche Vulkan“ sowie spezielle Kuratorenführungen für die begleitenden Erwachsenen. Einen Austausch von Objekten werden wir mit dem Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke durchführen: Römische Kaiser bei uns, kaiserlicher Amethyst im Museum für Abgüsse.
	Treffpunkt: Im Museum Reich der Kristalle

Kurzführungen Ganztägig 11:00 – 18:00 Uhr	Uschebtis
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	Als „Uschebtis“, altägyptisch: Antwoer, stehen Ihnen unsere Führungskräfte in der Ausstellung zur Verfügung und beleuchten interessante Objekte in Kurzführungen.
	Treffpunkt: Im Ausstellungsbereich des Museums

Expertenblick Ganztägig 10:00 – 18:00 Uhr	Allianz Expertenblick
Preisverleihung 17:00 Uhr	Die bereits aus 2013 bekannte und erfolgreiche Aktion wird fortgeführt: Kunstexperten der Allianz beantworten mit den vor Ort zur Verfügung stehenden Mitteln Fragen zu Ihrem Lieblingsstück (z. B. Kunstgegenstand, Porzellan- oder Silberobjekt, Antiquität)*, beispielsweise zu Herkunft und Alter. Außerdem erfahren Sie, wie Sie schützen, was Ihnen wichtig ist. Im Rahmen einer Preisverleihung um 17 Uhr werden die ausgefallensten Kunstobjekte prämiert.
Allianz ArtPrivat Pavillon	

Zusätzlich und erstmalig wird der Allianz Arena-Schriftzug im Rahmen des Kunstarealfestes vor der Pinakothek der Moderne vom 07. bis 11. Mai platziert. Zu Renovierungszwecken wurde dieser von der Allianz Arena abgenommen und legt nun einen „Zwischenstopp“ im Kunstareal ein. Sicherlich ein ungewöhnliches und attraktives Selfie-Motiv für die Besucher.

* Bei Nicht-Transportierbarkeit reicht ein aussagekräftiges Foto aus. Ausgenommen von der Aktion sind Münzen, Schmuck, Armbanduhren, Briefmarken und Orientteppiche.

Familienprogramm	Von Museum zu Museum – Begegnungen MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Alte Pinakothek 14:00, 15:00 Uhr	Ob antike Skulpturen oder Vasen, ein Abguss aus Gips, Kunst vom 15. Jahrhundert bis heute, Design oder Architektur – es gibt viel zu entdecken in den Museen im Kunstareal. Immer zur vollen oder halben Stunde startet irgendwo im Kunstareal eine MPZ-Führung – wo und zu welcher Zeit, das erfährt man hier im Programmheft. So kann sich jede Familie ihr Programm ganz individuell zusammenstellen.
Glyptothek 12:30, 16:30 Uhr	
Lenbachhaus 12:30, 16:00 Uhr	
Museum Brandhorst 13:30, 14:30 Uhr	Gemeinsam wird beobachtet, gezeichnet, gedichtet, experimentiert und so manches Rätsel gelöst. Dabei entstehen familien-eigene Museumsbücher, die mit jedem Museumsbesuch Seite um Seite dicker werden.
Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke 14:30 Uhr	Vorweg, im Anschluss oder zwischendurch gibt es am MPZ-Pavillon in der Gabelsbergerstraße die Möglichkeit, das Museumsbuch vorzubereiten oder zu ergänzen.
Neue Pinakothek 13:00, 15:30 Uhr	Begrenzte Teilnehmerzahl.
Pinakothek der Moderne 13:00, 14:00 Uhr, 15:00, 16:00, 16:30 Uhr	Treffpunkt: Im Eingangsbereich des jeweiligen Museums
Staatliche Antikensammlungen 13:30, 15:30 Uhr	

10

Performance Königsplatz 10.00 Uhr	München liest – aus verbrannten Büchern Lesung und Performance
Lesung Königsplatz 10:00 – 18:00 Uhr	Am 10. Mai 1933, wenige Wochen nach der Machtübernahme der Nazis, beteiligten sich ca. 50.000 Münchnerinnen und Münchner an der Bücherverbrennung auf dem Königsplatz. Verbrannt wurden Bücher von Autoren wie Bertolt Brecht, Lion Feuchtwanger, Erich Kästner, Anna Seghers und Stefan Zweig. Ab März 1933 wurden in über 60 deutschen Städten Bücher und Bibliotheken vernichtet. Dem folgte die Vernichtung von Menschen und Zerstörung von Städten und Ländern.
Lesung NS-Dokumentationszentrum 19:00 Uhr	Wie jedes Jahr am 10. Mai wird um 10 Uhr aus den „verbrannten Büchern“ vorgelesen. Zudem stellt der Künstler Wolfram P. Kastner an der Stelle der Bücherverbrennung von 1933 einen Brandfleck her – damit kein Gras über die Sache wächst. Die Lesung wird um 19 Uhr im Auditorium des NS-Dokumentationszentrums fortgesetzt. Es lesen Mitglieder der Münchner Kammerspiele.

Offene Werkstatt 10:00 – 12:00 Uhr (und 14:00 – 16:00 Uhr)	Citizen Science mit der Muster-Matrix Experimente zur Simulation von Webmustern für Jung und Alt
Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke	Die Muster-Matrix wurde im Rahmen des Projektes „Weaving Codes – Coding Weaves“ entwickelt, um mittels einfacher Computercodes Webmuster entwickeln und verändern zu können. In dieser offenen Werkstatt können Besucher die Muster-Matrix selbst erproben und so im Sinne einer Bürgerwissenschaft Datenmaterial für das Projekt beitragen.
	Treffpunkt: Im Lichthof Nord des Museums

Workshop ab 10.00 Uhr	Naturbausteine im Kunstareal Unter die „Lupe“ genommen
Paläontologisches Museum München	Naturbausteine im Kunstareal unter dem Mikroskop betrachtet: Ihre Herkunft, Fossilinhalte, Zusammensetzung und ihr Aufbau werden dabei für den Besucher sichtbar. Außerdem gibt es eine Infostation zu den einzelnen Gesteinstypen.
	Treffpunkt: Im Lichthof (EG), Hörsaal 011

Führung in Gebärdensprache 10:00 – 11:00 Uhr	Vielfalt, Form und Farbe – Auftakt in das 20. Jahrhundert Helen Wollstein-Gouba, Cornelia von Pappenheim
Pinakothek der Moderne	In Kooperation mit dem Gehörlosenverband München und Umland e. V. bietet die Pinakothek der Moderne eine Führung in Gebärdensprache an. Die Führung konzentriert sich auf die vielfältige Kunstentwicklung zu Beginn des 20. Jahrhunderts.
Begrenzte Teilnehmerzahl (25), Anmeldung am Info-Point	Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

Führung in Türkisch 10:00 – 11:00 Uhr	Sanatın ortasında! Alanı ele geçiren heykeller ve Amerikan Minimalist'lerin izinde Ayşegül Cihangir ile rehberli tur Ayşegül Cihangir ile rehberli tur
---	--

Pinakothek der Moderne Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 39

Führung 10:30 – 12:00 Uhr	Orte der Begegnung (Teil 1) Treppen in den Museen und Häusern des Kunstareals
-------------------------------------	---

Lenbachhaus	Treppen verbinden. Sie erschließen ein Gebäude, sorgen für Kommunikation und Begegnung. Die Architekten der Bauten im Kunstareal haben dafür hochinteressante Lösungen gefunden. Wie sehr laden diese Treppen zur Begegnung und zum Betreten ein? Wie wirken sie auf den Besucher und wofür stehen sie? In der Führung mit Dr. Christoph Engels werden diese Fragen erläutert. Teil 2: Siehe Seite 28 (13.00 Uhr, HFF Hochschule für Fernsehen und Film). Separate Anmeldung erbeten.
--------------------	---

Treffpunkt: Vor dem Eingangsbereich des Lenbachhauses

11

Konzert 11.00 Uhr	Orgelmatinée Die Mitwirkenden sind Studierende der Orgelklassen.
-----------------------------	--

Hochschule für Musik und Theater München	Treffpunkt: Im großen Konzertsaal der Hochschule, Hauptgebäude
---	--

Vortrag mit Führung 11.00 Uhr	Vom „Führerbau“ zur Musikhochschule Eine historische Führung
---	--

Hochschule für Musik und Theater München	Vortrag und anschließende Führung mit Dr. Alexander Krause, Kanzler der Hochschule für Musik und Theater München.
---	---

Begrenzte Teilnehmerzahl (40), Anmeldung am Info-Point	Treffpunkt: Im Kaminzimmer (Raum105) der Hochschule, Hauptgebäude
--	---

Kinderprogramm 11:00 – 12:30 Uhr	Expedition Kunstareal Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Mit Julia Marx.
--	--

Hochschule für Musik und Theater München	Mit Fernglas ausgestattet und mit vielen Suchhinweisen und Forscheraufgaben erkunden die jungen Teilnehmer das Kunstareal, dessen Museen, Geschichten und besonderen Orte. Am Ende malen die Kinder ihren „Kunststadtplan“, der ihre Ideen für ein Kunstareal in München zeigt.
---	---

Begrenzte Teilnehmerzahl (15), Anmeldung am Info-Point	Treffpunkt: Am Türkentor
--	--------------------------

Kinderprogramm
11:00 – 14:00 Uhr

Ich sehe was, was du auch siehst – Raumwahrnehmung live!
Workshop für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren

Pinakothek der Moderne
Begrenzte
Teilnehmerzahl (12),
Anmeldung
am Info-Point

Ein filmischer Staffellauf von Fabian Vogl zur Ausstellung „ZOOM! Architektur und Stadt im Bild | Picturing Architecture and the City“ widmet sich der Frage nach der Raumwahrnehmung und deren Übertragung ins Bild. Auf spielerische Art und Weise verschmelzen Gruppengedühl und Raumwahrnehmung zu einer Einheit, die am Abend in einer gemeinschaftlichen Runde bestaunt werden kann.

Treffpunkt: Am Eingang zur Ausstellung „ZOOM!“ im Museum

Kinderprogramm
11:00 – 12:00 Uhr

Trommelworkshop mit Wolfram Winkel
Workshop für Kinder von 6 bis 10 Jahren

**Staatliches Museum
Ägyptischer Kunst**

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater München.

Begrenzte
Teilnehmerzahl (10),
Anmeldung
am Info-Point

Treffpunkt: Im Atelier 2 des Staatlichen Museums
Ägyptischer Kunst

Kinderprogramm
11:00 Uhr
(und 12:00, 14:00,
15:00 Uhr)

Fossilienwerkstatt für Kinder
MPZ-Programm für Kinder ab 6 Jahren

Geologisches Museum
Anmeldung ab 10:00 Uhr,
Geologisches Museum,
Seminarraum 113 (EG)

Im Museum untersuchen Kinder Gesteine mit ihrer vielfältigen Lebenswelt, die vor vielen Millionen Jahren in einem Ur-Ozean entstanden sind. In der Fossilienwerkstatt können eigene „Fossilsteine“ angefertigt und der Prozess des Versteinerns nachvollzogen werden. Geologisches Museum in Kooperation mit dem Paläontologischen Museum.

Treffpunkt: Im Geologischen Museum, Seminarraum 113 (EG)

Führung
11:00 – 12:00 Uhr
(und 12:30 – 13:30 Uhr)

Spuren des Alltags und alltäglich Schönes – einst und jetzt
Führung mit Dr. Ulrike Wurnig

**Staatliche
Antikensammlungen**

Begrenzte
Teilnehmerzahl (25),
Anmeldung
am Info-Point

Die Führung beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen Designobjekten unserer Zeit als „Kunstobjekten für unser Alltagsleben“ und den Darstellungen von Alltag und Leben in der Antike am Beispiel ausgewählter Vasenbilder. Nahezu wie keine andere Kunst-Gattung ermöglichen uns die antiken Vasenbilder heute den Zugang zu den Glaubens- und Vorstellungswelten der Griechen von damals.

Treffpunkt: Im Foyer der Staatlichen Antikensammlungen

Offener Workshop
11:00 – 17:00 Uhr

Rasseln für die Götter
Workshop

**Staatliches Museum
Ägyptischer Kunst**

Wir stellen uns ein altägyptisches Sistrum her, ein Rasselinstrument, was im Kult der Götter im Tempel verwendet wurde. Materialkosten pro Person: 1 Euro.

Treffpunkt: Im Atelier 1 des Museums

Vorführung
11:00 Uhr
(und 12:00, 13:00, 14:00,
15:00, 16:00, 17:00 Uhr)

Robotik in der Pinakothek der Moderne
Vorführung von humanoiden Robotern der TU München.
In deutscher und englischer Sprache.

Pinakothek der Moderne

Mensch-Roboter-Interaktion – unter diesem Schlagwort präsentiert das Institut für Kognitive Systeme der Technischen Universität München den kleinen menschenähnlichen Roboter Nao. Bei unseren Demonstrationen zeigen wir, was wir mit Nao erforschen, erklären, warum er eine künstliche Haut benötigt und wozu Roboter heute überhaupt in der Lage sind.

Kinderprogramm
11:30 – 13:00 Uhr

Entwerfen und Konstruieren mit Recyclingmaterial
Workshop für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren

**Pavillon auf der
Gabelsbergerstraße**

Begrenzte
Teilnehmerzahl (12),
Anmeldung
am Info-Point

Kinder sind herzlich eingeladen, aus einer Fülle von interessanten ausrangierten Materialien – vom Joghurtbecher bis zum Besenstiel – Häuser und ganze Recycling-Städte zu entwerfen und zu bauen. Mit Kerstin Hartig, Architektin und Stadtplanerin, und Petra Seidl-Warnck, Architektin und Energieberaterin.

Treffpunkt: Pavillon des Vereins Sport trifft Kunst
auf der Gabelsbergerstraße

Führung
11:30 Uhr

Illustres Personal der Deutsch-Römer
Führung mit Dr. Angelika Burger

Neue Pinakothek

Begrenzte
Teilnehmerzahl (15),
Anmeldung
am Info-Point

Anselm Feuerbach, Arnold Böcklin und Hans von Marées erzählen uns in ihren von Sehnsucht, Liebesleid und Humor geprägten Bildern von den tragischen und lüsternen Gestalten der antiken Mythologie und beschwören damit eine verloren geglaubte Welt der großen Emotionen herauf. Von hier aus gehen wir in das Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke und betrachten die rundplastischen Werke nach Originalen der Antike als für spätere Jahrhunderte prägende Schöpfungen in Ausdruck und Bewegung.

Treffpunkt: Im Foyer der Neuen Pinakothek

Führung
11:30 Uhr
(und 14:30 Uhr)

Urelefant, Dino & Co. im Kunstareal
Kuratoren-Führungen

**Paläontologisches
Museum München**

Begrenzte
Teilnehmerzahl (40),
Anmeldung
am Info-Point

Wissenschaftler der Staatssammlung führen durch 300 Millionen Jahre Evolution der Wirbeltiere und stellen spektakuläre Fossilskellette im Lichthof des Museums vor, unter anderem den größten Dinosaurier Bayerns, den Urelefanten von Mühl-dorf sowie Riesenhirsch und Säbelzahnkatze. Darüber hinaus wird auch die Geschichte der Staatssammlung und seiner Museen ein Thema sein.

Treffpunkt: Im Lichthof des Museums, vor dem Urelefanten

**Führung
in Französisch**
11:30 Uhr – 12:30 Uhr

Approcher les chefs-d'oeuvre – visite guidée en français
Visite guidée avec Laurianne Mol

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 38

Alte Pinakothek

**Führung
in Englisch**
11:30 – 12:30 Uhr

Highlights – Guided tour in English
With Alexandra Koch

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 37

Pinakothek der Moderne

12

Führung
12:00 – 13:00 Uhr

Manet und Monet – Begegnung in der Sommerfrische
Führung mit Esther Emmerich

Neue Pinakothek

Begrenzte
Teilnehmerzahl (25),
Anmeldung
am Info-Point

Der Besuch Édouard Manets bei seinem Malerfreund Claude Monet im Sommer 1874 in Argenteuil sollte für beide impressionistischen Künstler prägend werden. Hier entstehen Hauptwerke, wie das Porträt Monets in seinem Atelierboot auf der Seine und in ihrer Lebendigkeit sprühende Landschaftsbilder, welche heute in der Neuen Pinakothek ihre Heimat haben.

Treffpunkt: Im Foyer der Neuen Pinakothek

Walking Act
12:00 – 17:00 Uhr

Der Weg zur Kunst – von irgendwo nach nirgendwo
Münchener Forum e. V. in Kooperation mit Urbanes Wohnen e. V.

Wir fragen: Wie kommen Sie ins Kunstareal? Wo geht's hier zum Odeonsplatz? Kennen Sie die Wege zu den schönsten Gärten und Museen der Innenstadt? Oder führt der Weg zur Kunst von irgendwo nach nirgendwo?

Treffpunkt: Ecke Gabelsberger- / Türkenstraße

Vorführung
12:00 Uhr

Robotik in der Pinakothek der Moderne
Vorführung von humanoiden Robotern der TU München

Pinakothek der Moderne Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 25 (11:00 Uhr)

Kinderprogramm
12:00 Uhr

Fossilienwerkstatt für Kinder
MPZ-Programm für Kinder ab 6 Jahren

Geologisches Museum Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 24 (11:00 Uhr)

**Führung
in Türkisch**
12:30 – 13:30 Uhr

Sanatın ortasında! Alanı ele geçiren heykeller ve Amerikan Minimalist'lerin izinde Ayşegül Cihangir ile rehberli tur
Ayşegül Cihangir ile rehberli tur

Pinakothek der Moderne Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 39

Familienprogramm
12:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Glyptothek

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm
12:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Lenbachhaus

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Führung
12:30 – 13:30 Uhr

Spuren des Alltags und alltäglich Schönes – einst und jetzt
Führung mit Dr. Ulrike Wurnig

**Staatliche
Antikensammlungen**

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 24 (11:00 Uhr)

13

Stadtteulführung
13:00 Uhr

Die Maxvorstadt als attraktives Umfeld des Kunstareals
Geschichte und Gegenwart des Stadtteils

Begrenzte
Teilnehmerzahl (20),
Anmeldung
am Info-Point

Die Maxvorstadt als attraktives Umfeld zum Wohnen, Arbeiten und Genießen. Mit Christian Krimpmann, BAB, und Martin Fürstenberg, Münchener Forum.

Treffpunkt: Am Info-Point

Führung
13:00 Uhr
(und 14:00, 15:00,
16:00 Uhr)

Einblicke in den Arbeitsalltag des Restaurierungsateliers
Führung mit Katrin Holzherr und Melanie Anderseck

**Staatliche Graphische
Sammlung München**

Die Restauratorinnen der Staatlichen Graphischen Sammlung, Katrin Holzherr und Melanie Anderseck, geben Einblick in den Umgang mit Kunstwerken auf Papier und erläutern die vielseitigen Aufgaben im Museumsalltag.

Begrenzte
Teilnehmerzahl (10),
Anmeldung
am Info-Point

Treffpunkt: Am Eingang zur Staatlichen Graphischen Sammlung München, Katharina-von-Bora-Str. 10

Führung
13:00 Uhr

Das neue NS-Dokumentationszentrum
Lernen und Erinnern am Ort der Täter

**Hochschule für Musik
und Theater München**

Eine Führung mit Felizitas Raith. Hochschule für Musik und Theater München in Kooperation mit dem NS-Dokumentationszentrum.

Begrenzte
Teilnehmerzahl (40),
Anmeldung
am Info-Point

Treffpunkt: Im Kaminzimmer (Raum 105) der Hochschule, Hauptgebäude

Führung
13:00 – 13:45 Uhr

Philip Guston (1913–1980)
Durch die Ausstellung führt Dr. Birgitta Heid

Pinakothek der Moderne Neben Jackson Pollock und Willem de Kooning zählt Philip Guston zu den bedeutendsten und einflussreichsten amerikanischen Künstlern des 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung umfasst mit annähernd 60 Lithografien sein gesamtes druckgrafisches Werk und die fast komplette Serie seiner letzten, kurz vor seinem Tod entstandenen Acrylmalereien auf Papier. Zudem werden Gustons grafische Beiträge für Zeitschriften und Bücher erstmalig vollständig präsentiert.

Begrenzte Teilnehmerzahl (25), Anmeldung am Info-Point

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

Vorführung
13:00 Uhr

Robotik in der Pinakothek der Moderne
Vorführung von humanoiden Robotern der TU München

Pinakothek der Moderne Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 25 (11:00 Uhr)

Führung
13:00 – 14:30 Uhr

Orte der Begegnung (Teil 2)
Führung mit Dr. Christoph Engels

HFF Hochschule für Fernsehen und Film Veranstaltungsinformation und Teil 1: Siehe Seite 23 (10:30 Uhr, Lenbachhaus). Separate Anmeldung erbeten.

Treffpunkt: Vor dem Haupteingang der HFF

Führung in Englisch
13:00 – 14:00 Uhr

Law(lessness) and order – Guided tour in English
Guided tour with Jena Balton Stier

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 37

Museum Brandhorst

Führung in Italienisch
13:00 – 14:00 Uhr

Alla scoperta dei capolavori – visita guidata in italiano
Visita guidata con Katia Marano

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 39

Pinakothek der Moderne

Führung in Spanisch
13:00 – 14:00 Uhr

Sábados con mucho arte – visita comentada en español
Visita guiada con Amaia Fernández de Bobadilla

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 38

Alte Pinakothek

Familienprogramm
13:00 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Pinakothek der Moderne Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm
13:00 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Neue Pinakothek Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm
13:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Museum Brandhorst Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Führung
13.30 – 15:00 Uhr

Von der Neuen Pinakothek zum Lenbachhaus
Mit Dr. Angelika Grepmaier-Müller.

Neue Pinakothek Ein Spaziergang mit dem Leitmotiv der Natur durch gemalte Landschaften, Parks und Gärten der Neuen Pinakothek, über das Kunstareal mit seinen Perspektiven und dem Königsplatz, in den Garten der Lenbachvilla und zu Studien von der Natur aus der Sammlung Heilmann.

Begrenzte Teilnehmerzahl (25), Anmeldung am Info-Point

Treffpunkt: Im Eingangsbereich der Neuen Pinakothek

Familienprogramm
13:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Staatliche Antikensammlungen Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

14

Stadtteilfehrung
14:00 Uhr

Der Königsplatz und das öffentliche Grün im Kunstareal
Geschichte und Gegenwart des Stadtteils

Begrenzte Teilnehmerzahl (20), Anmeldung am Info-Point

Mit Dr. Andreas Romero. Organisiert vom Münchner Forum.

Treffpunkt: Am Info-Point

Kinderprogramm
14:00 – 15:00 Uhr

Trommelworkshop mit Wolfram Winkel
Workshop für Kinder und Jugendliche von 11 bis 14 Jahren

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst Staatliches Museum Ägyptischer Kunst in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater München.

Begrenzte Teilnehmerzahl (10), Anmeldung am Info-Point

Treffpunkt: Im Atelier 2 des Staatlichen Museums Ägyptischer Kunst

Führung
14:00 – 15:00 Uhr
(und 15:00 – 16:00 Uhr)

Perspektivwechsel
Das „Conservation Department“ der Neuen Sammlung

Neue Sammlung

Begrenzte Teilnehmerzahl (15), Anmeldung am Info-Point

Das „Conservation Department“ zählt zu den weltweit führenden Einrichtungen, wenn es um Restaurierungsmethoden und den Erhalt von Designobjekten geht. Tim Bechthold, Leiter der Abteilung, sowie seine Kollegin, Barbara Schertel, laden Sie dazu ein, hinter die Kulissen des Museumsbetriebs und seine vielfältigen Aufgaben- und Forschungsfelder zu blicken.

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

Führung
14:00 – 15:30 Uhr

Pinakothek der Moderne

Begrenzte Teilnehmerzahl (25), Anmeldung am Info-Point

Kunst rund um das Kunstareal im politischen und gesellschaftlichen Spannungsfeld seit 1900 (Teil 1)
Führung mit Andrea Weniger

Kunst, Architektur und kulturelle Einrichtungen konnten in der wechselhaften Geschichte Münchens beziehungsweise Deutschlands sowohl positiven als auch negativen Zwecken dienen. Teil 1 des Rundgangs durch das Kunstareal und durch die Sammlungsbereiche der klassischen Moderne führt uns in die Pinakothek der Moderne. Eine zentrale Rolle werden dabei die Fragen spielen, wie heute mit diesem Erbe umgegangen wird und was wir daraus für unseren Umgang mit aktueller Kunst und Kultur lernen können. Teil 2: Siehe Seite 35 (16:30 Uhr, Lenbachhaus)

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

Workshop
14:00 – 17:00 Uhr

Eis, Eisbaby
Workshop für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Städtische Galerie im Lenbachhaus

Der in London geborene und bei München lebende Künstler Daniel Man bespricht zusammen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Eisbude vor dem Lenbachhaus als Teil seines Kunstwerkes „Eis, Eisbaby“.

Treffpunkt: Auf dem Museumsvorplatz des Lenbachhauses

Offene Werkstatt
14:00 – 16:00 Uhr

Citizen Science mit der Muster-Matrix
Experimente zur Simulation von Webmustern für Jung und Alt

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 22 (10:00 Uhr)

Führung
14:00 Uhr

Einblicke in den Arbeitsalltag des Restaurierungsateliers
Führung mit Katrin Holzherr und Melanie Anderseck

Staatliche Graphische Sammlung München
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 27 (13:00 Uhr)

Familienprogramm
14:00 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Alte Pinakothek
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm
14:00 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Pinakothek der Moderne
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Kinderprogramm
14:00 Uhr

Fossilienwerkstatt für Kinder
MPZ-Programm für Kinder ab 6 Jahren

Geologisches Museum
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 24 (11:00 Uhr)

Vorführung
14:00 Uhr

Robotik in der Pinakothek der Moderne
Vorführung von humanoiden Robotern der TU München

Pinakothek der Moderne
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 25 (11:00 Uhr)

Kinderprogramm
14:30 – 17:00 Uhr

Wir entwerfen unser Traumhaus
Workshop für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren

Pavillon auf der Gabelsbergerstraße

Begrenzte Teilnehmerzahl (12), Anmeldung am Info-Point

Mit den Arbeitsutensilien der Architekten entwerfen und zeichnen wir unsere Traumhäuser und Wunschzimmer, um sie dann maßstäblich aus verschiedenen Materialien im Modell zu bauen. Mit Kerstin Hartig, Architektin und Stadtplanerin, und Petra Seidl-Warnck, Architektin und Energieberaterin.

Treffpunkt: Pavillon des Vereins Sport trifft Kunst auf der Gabelsbergerstraße

Führung
14:30 Uhr

Urelefant, Dino & Co. im Kunstareal
Kuratoren-Führung

Paläontologisches Museum München
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 25 (11:30 Uhr)

Führung in Englisch
14:30 – 15:30 Uhr

Highlights – Guided tour in English
Guided tour with Alexandra Koch

Alte Pinakothek
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 37

Führung in Französisch
14:30 – 15:30 Uhr

Approcher les chefs-d'oeuvre – visite guidée en français
Visite guidée avec Laurianne Mol

Pinakothek der Moderne
Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 38

Familienprogramm
14:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

**Museum für Abgüsse
Klassischer Bildwerke**

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm
14:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Museum Brandhorst

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

15

Stadtteilführung
15:00 Uhr

Lieblingsorte und „Unorte“ im Kunstareal
Geschichte und Gegenwart des Stadtteils

Begrenzte Teilnehmerzahl (20), Anmeldung am Info-Point

Spurensuche zu unseren Lieblingsorten und Unorten im Kunstareal. Münchner Forum mit Teilnehmern des Bürgergutachtens Kunstareal 2013.

Treffpunkt: Am Info-Point

Führung
15:00 Uhr

Begegnungen à la Art
Die Gemälde der Alten Pinakothek und ihre Komplizen

Alte Pinakothek

Wer oder was begegnet uns auf den Gemälden der „Alten Meister“? Treffen Sie auf Könige, grüne Teufel, goldene Schlüssel und Nachttöpfe. Durch die Ausstellung führt Carolina Glardon.

Begrenzte Teilnehmerzahl (25), Anmeldung am Info-Point

Treffpunkt: Im Foyer der Alten Pinakothek

Vorführung
15:00 Uhr

Die Technik des Lithografierens
Vorführung mit Hilfe einer Handpresse

Pinakothek der Moderne

Im Zusammenhang mit der Ausstellung der Staatlichen Graphischen Sammlung München in der Pinakothek der Moderne „Edouard Vuillard. Einblicke in die Lithowerkstatt“.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung am Info-Point

Treffpunkt: Im Ausstellungsraum der Pinakothek der Moderne

Führung
15:00 – 16:00 Uhr

Perspektivwechsel
Das „Conservation Department“ der Neuen Sammlung

Neue Sammlung

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 30 (14:00 Uhr)

Führung
15:00 Uhr

Einblicke in den Arbeitsalltag des Restaurierungsateliers
Führung mit Katrin Holzherr und Melanie Anderseck

**Staatliche Graphische
Sammlung München**

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 27 (13:00 Uhr)

Familienprogramm
15:00 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Alte Pinakothek

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm
15:00 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Pinakothek der Moderne

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Kinderprogramm
15:00 Uhr

Fossilienwerkstatt für Kinder
MPZ-Programm für Kinder ab 6 Jahren

Geologisches Museum

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 24 (11:00 Uhr)

Vorführung
15:00 Uhr

Robotik in der Pinakothek der Moderne
Vorführung von humanoiden Robotern der TU München

Pinakothek der Moderne

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 25 (11:00 Uhr)

Familienprogramm
15:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

**Staatliche
Antikensammlungen**

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm
15:30 Uhr

Von Museum zu Museum – Begegnungen
MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Neue Pinakothek

Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

16

Stadtteilführung
16:00 Uhr

Die Maxvorstadt: Historischer Ort der Kunst und Künstler
Geschichte und Gegenwart des Stadtteils. Stadtteilführung mit Dr. Reinhard Bauer, Stadtrat a. D., Münchner Forum.

Begrenzte Teilnehmerzahl (20), Anmeldung am Info-Point

Treffpunkt: Info-Point

Konzert 16:00 Uhr	Frauentanz Werke jüdischer Komponisten von 1923 bis 1944
NS-Dokumentationszentrum Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung am Info-Point	Die Professoren Andrea Lieberknecht (Flöte), Dag Jensen (Fagott) und Ingolf Turban (Violine) sowie Studierende der Hochschule für Musik und Theater spielen Werke von Alexandre Tansman, Hans Krása und Kurt Weill. Einführung von Prof. Ingolf Turban. Die Veranstaltung ist eine Kooperation von Europamusical, Hochschule und NS-Dokumentationszentrum.
	Treffpunkt: Im Vortragssaal des NS-Dokumentationszentrum

Vortrag und Führung 16:00 Uhr	Königsplatz, 10. Mai 1933: Die TH München und die Bücherverbrennung
TUM Technische Universität München	Auf dem Münchener Königsplatz wurden am 10. Mai 1933, wie überall in deutschen Städten, Bücher verbrannt. Diese Bücherverbrennungen gehören zum festen Bestandteil der deutschen Erinnerungskultur. Aber erst die jüngere Forschung hat die Abläufe und Hintergründe genauer rekonstruiert. Im Vortrag werden diese Ergebnisse dargestellt und die weitere Entwicklung der TH München in der Zeit des Dritten Reichs untersucht.
	Vortrag von Prof. Dr. Peter J. Brenner, Direktor des TUM.Archivs, mit anschließender Führung durch die Ausstellung „Technik – Wissenschaft – Politik: Die TH München in der Arcisstraße“.
	Treffpunkt: TUM, Hauptgebäude, Vorhoelzer Forum (5. OG)

Führung 16:00 Uhr	Einblicke in den Arbeitsalltag des Restaurierungsateliers Führung mit Katrin Holzherr und Melanie Anderseck
Staatliche Graphische Sammlung München	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 27 (13:00 Uhr)

Familienprogramm 16:00 Uhr	Von Museum zu Museum – Begegnungen MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Pinakothek der Moderne	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm 16:00 Uhr	Von Museum zu Museum – Begegnungen MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Lenbachhaus	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Vorführung 16:00 Uhr	Robotik in der Pinakothek der Moderne Vorführung von humanoiden Robotern der TU München
Pinakothek der Moderne	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 25 (11:00 Uhr)

Führung in Italienisch 16:00 – 17:00 Uhr	Alla scoperta dei capolavori – visita guidata in italiano Visita guidata con Katia Marano
Alte Pinakothek	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 39

Führung in Englisch 16:00 – 17:00 Uhr	Dark Americana – Guided Tour in English Guided tour with Jena Balton Stier
Museum Brandhorst	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 37

Führung in Spanisch 16:00 – 17:00 Uhr	Sábados con mucho arte – visita comentada en español Visita guiada con Amaia Fernández de Bobadilla
Pinakothek der Moderne	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 38

Führung 16:30 – 18:00 Uhr	Kunst rund um das Kunstareal im politischen und gesellschaftlichen Spannungsfeld seit 1900 (Teil 2) Führung mit Andrea Weniger
Lenbachhaus Begrenzte Teilnehmerzahl (25), Anmeldung am Info-Point	Veranstaltungsinformation und Teil 1: Siehe Seite 30 (14:00 Uhr, Pinakothek der Moderne) Treffpunkt: Im Atrium des Lenbachhauses

Familienprogramm 16:30 Uhr	Von Museum zu Museum – Begegnungen MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Pinakothek der Moderne	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

Familienprogramm 16:30 Uhr	Von Museum zu Museum – Begegnungen MPZ-Programm für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Glyptothek	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 21

17

Vorführung 17:00 Uhr	Robotik in der Pinakothek der Moderne Vorführung von humanoiden Robotern der TU München
Pinakothek der Moderne	Veranstaltungsinformation: Siehe Seite 25 (11:00 Uhr)

18

Screening
18:00 Uhr

DOK.fest Filmschulfestival, DFFB Berlin
Intimate Distance, Death and the Maiden, Poema del Dia

**HFF Hochschule für
Fernsehen und Film,
DOK.fest München**

In den Filmen der DFFB kommt die Welt zu uns. Mexiko und eine Erzählung über Erzählungen. Die Vergangenheit einer Künstlerin in der Gegenwart ihrer Bilder. Und die Zärtlichkeit eines Liebespaares über Skype – Intimate Distance.
Weitere Infos: www.dokfest-muenchen.de

Begrenzte
Plätze

Treffpunkt: Im Kino 1 der HFF

20

Screening
20:30 Uhr

DOK.fest Filmschulfestival, Filmakademie Wien
Michael S., Versammelt, Gleichgewicht, das erste Meer

**HFF Hochschule für
Fernsehen und Film,
DOK.fest München**

Das Meer ist zu sehen, aber doch unerreichbar, das Sammeln macht einen glücklich, aber einsam und in der Bewegung stillstehen, kann gut tun!

Begrenzte
Plätze

Treffpunkt: Im Kino 1 der HFF

Installation
ca. 20:30 Uhr
nach Sonnenuntergang

Multimediale Installation
Von mayer+empl und Genelabo

**HFF Hochschule für
Fernsehen und Film,
DOK.fest München**

Die Multimediakünstler Martin Mayer und Quirin Empl erfassen in ihren raumgreifenden Installationen Orte mittels Videomapping. Das Duo arbeitet in der HFF mit dem Projektionskünstler Michael „Gene“ Aichner, alias Genelabo, zusammen. Gemeinsam schaffen sie eine großflächige Installation, die eindrucksvoll die Wände und Treppen des Foyers der HFF überzieht.

Treffpunkt: Im Foyer der Hochschule

ANGEBOTE IN WEITEREN SPRACHEN
AM SONNTAG, 10. 05. 2015

EN

**Führung
in Englisch**
11:30 – 12:30 Uhr

Highlights – Guided tour in English
Guided tour with Alexandra Koch

Pinakothek der Moderne

Max. 25
participants,
Enrolment
at the Info-Point

Come and explore the masterpieces in one of the finest collections of paintings in the world. With a different focus every month, our guide will introduce you to works from across the collection and bring them to life in discussion with you.

Meeting Point: At the rotunda of the Pinakothek der Moderne

**Führung
in Englisch**
13:00 – 14:00 Uhr

Law(lessness) and order – Guided tour in English
Guided tour with Jena Balton Stier

Museum Brandhorst

Max. 25
participants,
Enrolment
at the Info-Point

In a guided tour through current Dark Pop exhibition, Law(lessness) and Order will explore the discordance between criminality and the structured visual framework of pop art. In artists ranging from Andy Warhol to Cady Noland, disorder—be it social (such as the Birmingham race riots of the 60s) or directly criminal (i.e. such as guns or Patty Hearst)—reappears as a theme. The tour will be conducted in English.

Meeting Point: At the entrance of the Museum Brandhorst

**Führung
in Englisch**
14:30 – 15:30 Uhr

Highlights – Guided tour in English
Guided tour with Alexandra Koch

Alte Pinakothek

Max. 25
participants,
Enrolment
at the Info-Point

Come and explore the masterpieces in one of the finest collections of paintings in the world. With a different focus every month, our guide will introduce you to works from across the collection and bring them to life in discussion with you.

Meeting Point: At the entrance of the Alte Pinakothek.

**Führung
in Englisch**
16:00 – 17:00 Uhr

Dark Americana – Guided Tour in English
Guided tour with Jena Balton Stier

Museum Brandhorst

Max. 25
participants,
Enrolment
at the Info-Point

Going through current Dark Pop exhibition, this tour will focus on the idea of Americana. Within the works of artists such as Louise Lawler, Cady Noland, Mike Kelley and Andy Warhol, a certain sense of nostalgia accompanies the object choices of tools, stuffed animals, or flags associated with the culture of the United States. Although more irreverent than patriotic, the works provide a meaningful glimpse into an alternative view of American identity. The tour will be conducted in English.

Meeting Point: At the entrance of the Museum Brandhorst.

10.	05.	2015
------------	------------	-------------

Vorführung in Englisch 11:00 Uhr (und 12:00, 13:00, 14:00, 15:00, 16:00, 17:00 Uhr)	Robotics at the Pinakothek der Moderne Humanoid robots presented by the TU München Performance in german and english language. Further information on page 25 (11:00 Uhr)
Pinakothek der Moderne	Meeting Point: At the rotunda of the Pinakothek der Moderne

FR

Führung in Französisch 11:30 – 12:30 Uhr 14:30 – 15:30 Uhr	Approcher les chefs-d'oeuvre – visite guidée en français Visite guidée avec Laurianne Mol Venez au rendez-vous de l'art dans un des musées les plus reconnus du monde. Nos visites vous proposent avec une approche simple et vivante, chaque mois une nouvelle découverte des pièces maîtresses de la collection. Rendez-vous: Dans la Rotunde de la Pinakothek der Moderne
Pinakothek der Moderne	
Maximum de 25 Participants, Inscription au Info-Point	

ES

Führung in Spanisch 13:00 – 14:00 Uhr	Sábados con mucho arte - visita comentada en español Visita guiada con Amaia Fernández de Bobadilla Para todos aquellos hispanohablantes o que quieren practicar su español. Cada mes comentaremos un conjunto diferente de obras maestras de una de las más exclusivas colecciones de arte en el mundo. Punto de encuentro: En la entrada de la Alten Pinakothek
Alte Pinakothek	
Máximo 25 participantes, Inscripción en el Info-Point	

Führung in Spanisch 16:00 – 17:00 Uhr	Sábados con mucho arte - visita comentada en español Visita guiada con Amaia Fernández de Bobadilla Para todos aquellos hispanohablantes o que quieren practicar su español. Cada mes comentaremos un conjunto diferente de obras maestras de una de las más exclusivas colecciones de arte en el mundo. Punto de encuentro: En la rotunda de la Pinakothek der Moderne
Pinakothek der Moderne	
Máximo 25 participantes, Inscripción en el Info-Point	

PROGRAMM AM SONNTAG	10.	05.	2015
----------------------------	------------	------------	-------------

IT

Führung in Italienisch 13:00 – 14:00 Uhr	Alla scoperta dei capolavori – visita guidata in italiano Visita guidata con Katia Marano Un modo diverso per mantenere in esercizio la lingua guardando e discutendo ogni mese delle opere scelte tra i capolavori della Pinakothek der Moderne. Meeting-point: Nella rotonda della Pinakothek der Moderne
Pinakothek der Moderne	
Al massimo 25 partecipanti, Registrazione all'Info-Point	

Führung in Italienisch 16:00 – 17:00 Uhr	Alla scoperta dei capovalori – visita guidata in italiano Visita guidata con Katia Marano Un modo diverso per mantenere in esercizio la lingua guardando e discutendo ogni mese delle opere scelte tra i capolavori dell'Alte Pinakothek. Meeting-point: Nell'ingresso dell'Alte Pinakothek.
Alte Pinakothek	
Al massimo 25 partecipanti, Registrazione all'Info-Point	

TR

Führung in Türkisch 10:00 – 11:00 Uhr 12:30 – 13:30 Uhr	Sanatın ortasında! Alanı ele geçiren heykeller ve Amerikan Minimalist'lerin izinde Ayşegül Cihangir ile rehberli tur Ayşegül Cihangir ile rehberli tur Alanı ele geçiren heykel sırf çevresini değil ziyaretçiyi de yakalar ve onun sanata bakışını yeniden değerlendirir. Amerikan Minimalist Sanat'ı örnek alan bu objelerle tanışacağız. 1960'larda Amerika'da ortaya çıkan Minimalist Sanat akımı geleneksel sanat tavrını reddederek, yeni, daha açık, basit ve ölçülü objeler yaratmak ister. Büyük biçimli heykeller geometrik şekillerle oluşur ve sanayi de kullanılan malzemelerle üretilir. Sanatçıya ait el izi önemsiz hale gelir. Gelin Pinakothek der Moderne'nin içinde ve önünde bulunan bu önemli sanat eserlerini birlikte keşfedelim. Buluşma noktası: Türkentor'un önünde
Pinakothek der Moderne	
Tur kontenjanı 25 kişi ile sınırlı Rezervasyon Info-Point'ta	

DGS

Führung in Gebärdensprache 10:00 – 11:00 Uhr	Vielfalt, Form und Farbe – Auftakt in das 20. Jahrhundert Helen Wollstein-Gouba, Cornelia von Pappenheim Veranstaltungsinformation: Siehe Seite XX
Pinakothek der Moderne	

LAUFENDE AUSSTELLUNGEN
AM 09. UND 10. 05. 2015

Akademie der Bildenden Künste München**Debütantenausstellung / Altbau der Akademie** (bis 13.05.2015)

In der Debütantenausstellung stellen 15 Preisträger aus den Bereichen Bildhauerei, Malerei, Fotografie, Installation, Druckgrafik und Video ihre Arbeiten aus.

Judith Grassl – The other End / AkademieGalerie (bis 10.05.2015)

„The other End“ ist der Ort, der Reiselust und Freiheit impliziert, und vielleicht etwas geheimnisvoll Neues verbirgt. Es geht um den anfänglichen Wunsch nach dem Unbekannten, der Neugierde des Reisenden auf Orte, an denen er nie zuvor war, und gleichzeitig um den Moment, in dem das Hirngespinnst der Realität begegnet. Die Endstationen der Münchner U-Bahn werden zu seinem Reiseziel. Eindrücke und Fotografien, die dort entstehen, dienen als Quelle für die Malerei.

Amerikahaus München**The Autopsy of America – Photography by Seph Lawless**

Das Amerikahaus zeigt eine Auswahl von 25 Fotografien des US-amerikanischen Künstlers, der sich selbst als „Artist“ (Artist / Activist) bezeichnet und soziale Medien und Netzwerke gezielt in seinem Kampf um Aufmerksamkeit für Themen wie soziale Ungerechtigkeit und Unterdrückung, urbanen Verfall und rücksichtsloses Profitstreben einbindet: „This isn't social media ... This is a social movement.“ Seph Lawless

Wild America – Wildnis in Amerika

Vor etwas mehr als 50 Jahren schrieb US-Präsident Lyndon B. Johnson Naturschutzgeschichte. Mit der Unterzeichnung des „Wilderness Act“ am 3. 9. 1964 stellte der amerikanische Kongress als erste Regierung der Welt Wildnis unter Schutz. Die Ausstellung zeigt in großartigen Bildern und kurzen Steckbriefen 21 ausgesuchte Wildnisgebiete der USA, gefolgt von vier (fast) vergleichbaren Gebieten in Bayern, Brandenburg und Tansania. Am Sonntag, den 10. 5. 2015 um 16 Uhr, wird der Wildnisexperte und Journalist Till Meyer durch die Ausstellung führen.

Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich
in der Pinakothek der Moderne**Anton Cepka – Kinetischer Schmuck** (bis 07.06.2015)**Family Matters. Cohen, Lambl: Designers' Choice** (bis 17.05.2015)**Glyptothek****Im Zentrum der Macht** (bis 08.11.2015)

Das Forum Romanum war über Jahrhunderte das politische und geographische Zentrum der römischen Res Publica. Dort stand der „goldene Meilenstein“ als Referenzpunkt für alle Wege, die bekanntlich nach Rom führten. An der Universität Erlangen entstanden zwei Holzmodelle des Forum Romanum in spätrepublikanischer und augusteischer Zeit, die jetzt erstmals in München gezeigt werden.

Museum Brandhorst**Cy Twombly im Dialog mit Franz West**

Obwohl sich der amerikanische Künstler Cy Twombly und der 19 Jahre jüngere Österreicher Franz West erst spät persönlich begegneten, sei Twomblys Kunst dem jungen Franz West wie eine „Flaschenpost“ erschienen. In dem Wechselspiel von Skulptur und Malerei entsteht ein Dialog filigraner Formen, kryptischer Anspielungen, poetischer Sensibilität und vulgärer Expressivität.

Dark Pop

Erstmals sind die umfangreichen Bestände von Bruce Nauman, Mike Kelley, Robert Gober und Cady Noland in ihrer Gesamtheit zu sehen. Kombiniert werden diese mit zwei wichtigen Neuerwerbungen von Louise Lawler und der spektakulären Filminstallation „World Peace“ aus der Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne.

„Grosse Fatigue“ von Camille Henrot

4. Kapitel der Ausstellung „Creating Realities. Begegnungen zwischen Kunst und Kino“

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke**Textile Matrix. Arbeiten von Ellen Harlizius-Klück** (bis 07.06.2015)

Matrix, das lateinische Wort für Mutter oder Gebärmutter, ist heute vor allem in der Mathematik, Naturwissenschaft und Technik gebräuchlich. Es bezeichnet eine Struktur, die der Verkreuzung von Fäden im Gewebe entspricht. In solchen Strukturen addieren sich Elemente zu neuen Dimensionen auf oder erzeugen selbstähnliche Muster. Ellen Harlizius-Klück erforscht diese(s) Matrix / Mutter / Muster an den Kreuzungspunkten von Kunst, Mathematik und Philosophie.

NS-Dokumentationszentrum München**München und der Nationalsozialismus**

Auf rund 1.000 m² widmet sich die Ausstellung der Geschichte des Nationalsozialismus in München vom Ersten Weltkrieg bis in die Gegenwart. Im Fokus stehen die besondere Rolle Münchens und die gesellschaftlichen und politischen Bedingungen, die den Aufstieg der Hitler-Bewegung möglich machten.

Vom Anfang bis zum Ende. Künstler als Zeugen 1914–1945 (bis 31.08.2015)

Die erste Sonderausstellung des NS-Dokumentationszentrums München betrachtet die Geschichte des Nationalsozialismus im Spiegel der Kunst. Gezeigt werden 120 ausgewählte Werke (darunter bekannte Größen wie Otto Dix, George Grosz, Käthe Kollwitz und Felix Nussbaum), die zwischen 1914 und 1945 als unmittelbare künstlerische Auseinandersetzungen mit dem Nationalsozialismus entstanden sind.

Paläontologisches Museum München**Vom Stromatolith zum Hamster – Reise durch 4 Milliarden Jahre Leben**

Paläontologische „Zeitreise“ mit Fossilien aus allen erdgeschichtlichen Epochen.

Zeugen aus 260 Millionen Jahren Evolution der Wirbeltiere

Urtümlicher Saurier, größter Dinosaurier Bayerns, Horndinosaurier Triceratops, Urelfant von Mühldorf, Säbelzahnkatze, Riesenhirsch, Höhlenbär.

Staatliche Antikensammlungen

Die Griechen in Italien (verlängert bis 07.06.2015)

Die Staatlichen Antikensammlungen München beherbergen einen reichhaltigen Schatz an archäologischen Fundstücken aus Süditalien. Diese bemalten Gefäße, Statuetten, Reliefs und Theatermasken aus Ton, kleinen Bronzefiguren und wertvollen Schmuckstücke aus Gold zeugen von der vornehmlich griechischen Kultur im südlichen Teil der italischen Halbinsel und in Sizilien seit dem 8. Jahrhundert v. Chr.

Staatliche Graphische Sammlung München in der Pinakothek der Moderne

Philip Guston. Drei Blicke (bis 28.06.2015)

Die gesamte Druckgrafik / Letzte Acryl-Arbeiten auf Papier / Zeichnungen für Dichter

Édouard Vuillard. Einblicke in die Lithowerkstatt (bis 28.06.2015)

TUM Technische Universität München

TUM, Hauptgebäude, Vorhoelzer Forum (5. OG)

täglich von 11:00 - 18:00 Uhr

Technik - Wissenschaft - Politik: Die TH München in der Arcisstraße

Seit 1868 hat die TU München ihr „Stammgelände“ in der Arcisstraße, am Rande des Kunstareals. Eine kleine Ausstellung im Vorhoelzer Forum stellt mit Dokumenten aus dem TUM-Archiv wichtige Etappen der Entwicklung von der Gründung der „Polytechnischen Schule“ durch Ludwig II. bis in die Wiederaufbauphase nach dem Zweiten Weltkrieg vor. Gezeigt und kommentiert werden Archivalien zur Baugeschichte sowie zur Technik und Wissenschaftsgeschichte, die in vielen Fällen eng mit der politischen Geschichte verwoben ist. Ein Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf der Zeit von 1933 bis 1945.



ARTMUC

14. bis 17. Mai 2015
Praterinsel / München

Münchens größte Ausstellung
zeitgenössischer Kunst.



muenchen.de
Das offizielle Stadtportal

Rathaus | Branchenbuch | Veranstaltungen | Kino | Shopping | Restaurants | Hotels

Alle Angaben dieser Publikation beziehen sich grundsätzlich sowohl auf die weibliche als auch auf die männliche Form. Zur besseren Lesbarkeit wurde meist auf die zusätzliche Bezeichnung in weiblicher Form verzichtet.

Impressum

Redaktion: Anette Meister (Leitung), Anja Fetzer
Texte: Abteilungen / Referate: Presse,
Öffentlichkeitsarbeit, Besucherdienst,
Kunstvermittlung der beteiligten Institutionen

Lektorat: Katharina König
www.king-consult.de
Druck: Druck & Medien Schreiber GmbH
Stand: April 2015

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

© 2015 Stiftung Pinakothek der Moderne für den Förderkreis Kunstareal

